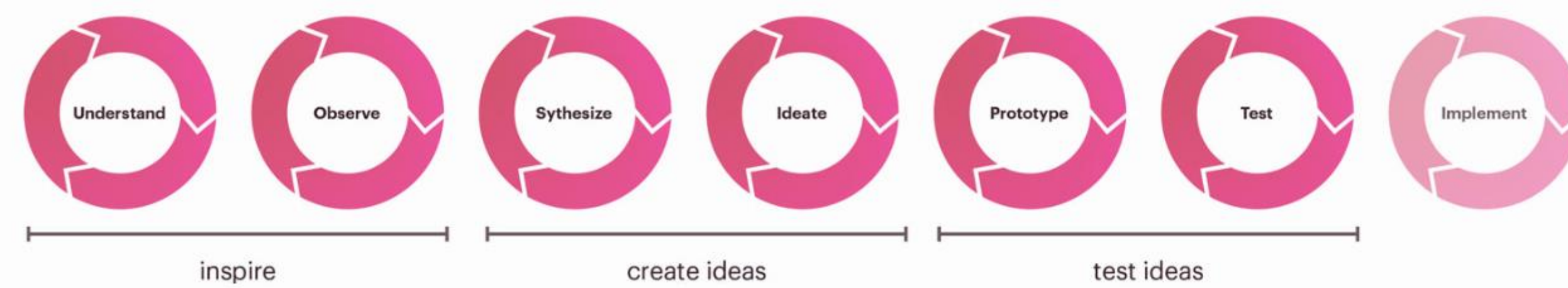


DESIGN THINKING meets RHEUMATISCHE ERKRANKUNGEN

Innovative pflegerische Perspektiven aus dem 3. Semester BGK +

Elisabeth Enengl BSc MSc

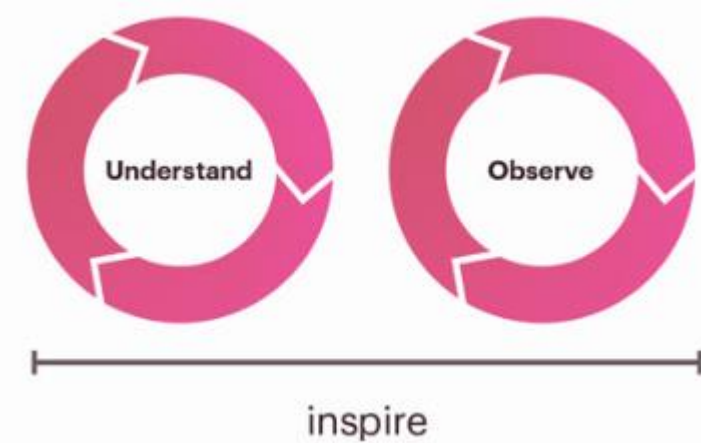


EINSTIEG

Mit einer Selbstlernphase via ecampus wurde **Phase 1 (Verstehen- Problem definieren)** und die **Phase 2 (Beobachten-Pflegebedürfnisse verstehen)** des Design Thinking Prozesses, abgebildet.

□ Selbstlernphase via ecampus:

- Ziel: Aktivierung des Vorwissens + Verknüpfung mit neuen Inhalten
- Medien: Anleitung Preparation LV
 - Literatur
 - Videos



ERARBEITUNG

□ Start der LV (ONLINE-via MS Teams): Erkenntnisse aus der Vorbereitung und die Kernpunkte „Pflege bei rheumatischen Erkrankungen“ werden besprochen (**Phase 3: Synthese**)

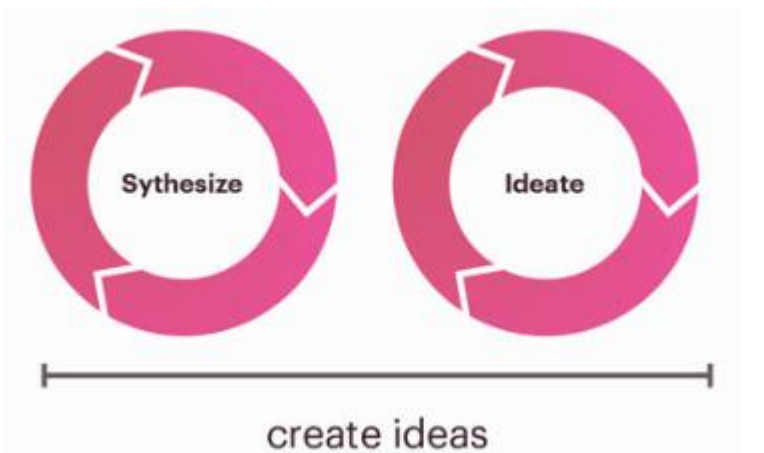
□ Gruppenarbeit:

die Studierenden arbeiten in 4-er Teams, nutzen Break-Out-Rooms, Support durch LV-Leitung

Medien:

- Anleitung Gruppenarbeit
- Template für die Persona-Beschreibung
- Template für den Ideensteckbrief
- Lego, Lego-Duplo, andere Materialien

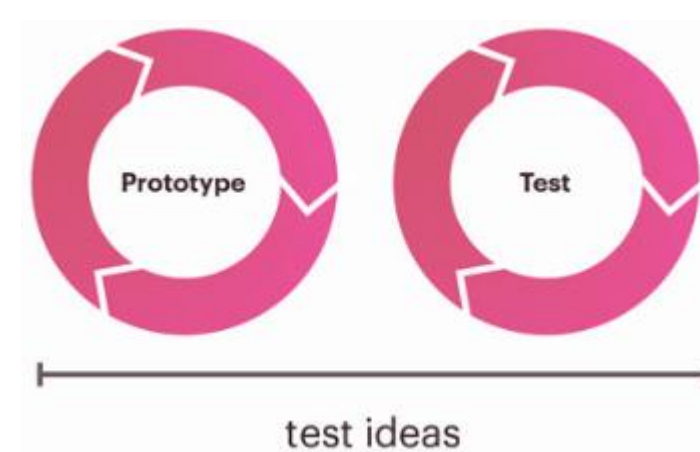
(**Phase 4: Idee und Phase 5: Prototyping** wurde von den Studierenden kollaborativ in der Gruppe erarbeitet)



ERGEBNISSICHERUNG

□ Format: fiktiver „Innovation-Call“

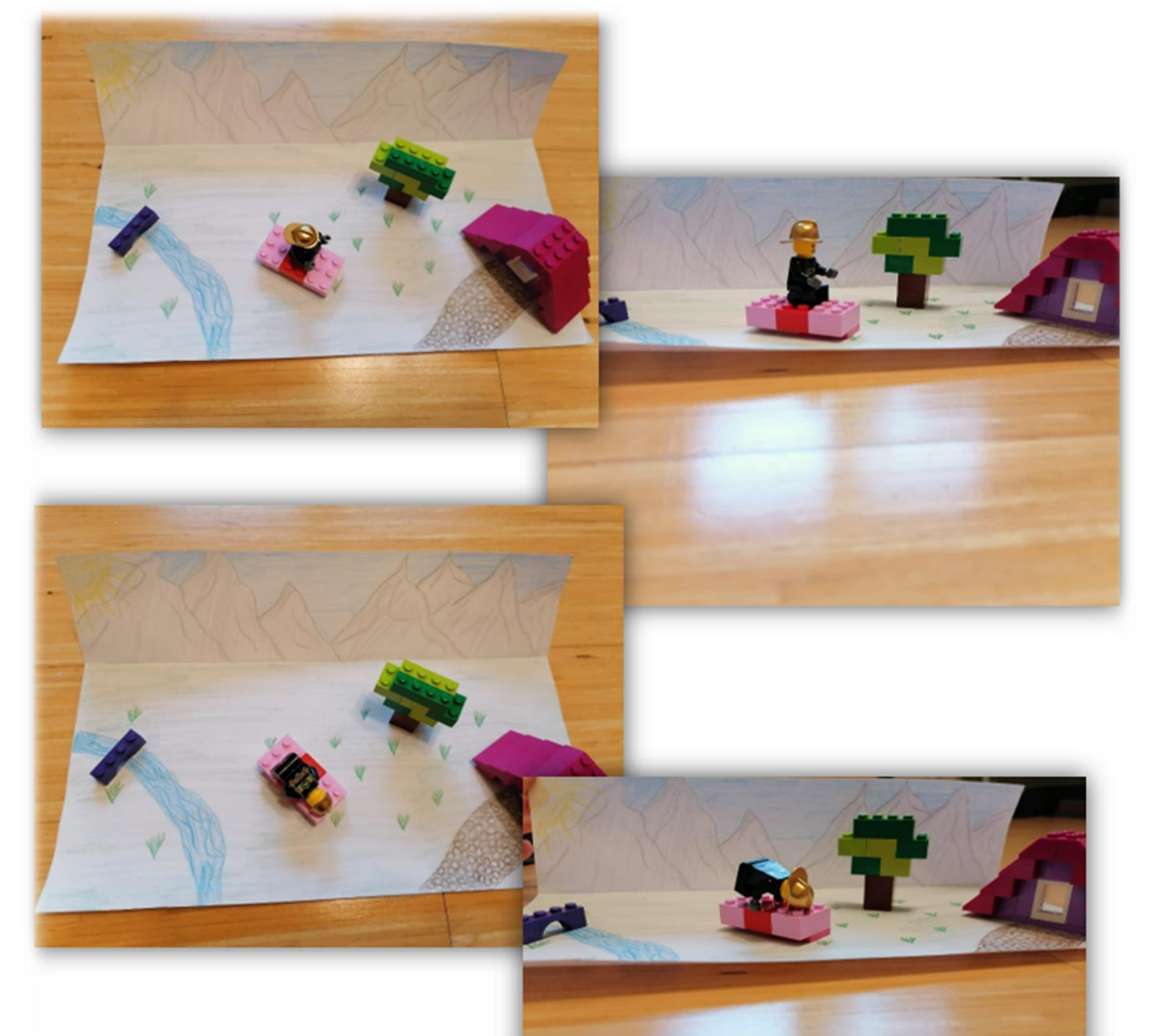
- Moderation des „Calls“ erfolgte durch die LV-Leitung
- Ergebnisse (Innovationen) wurden in der Großgruppe vorgestellt.
- Präsentation von **Persona und Ideensteckbrief (entdecktes Bedürfnis, Slogan)**
- Bewertung erfolgte durch eine andere Gruppe (Jury) in 3 Kategorien:
 - Innovationsgehalt
 - Umsetzbarkeit
 - Praxistauglichkeit
- Pro Kategorie gab es 5 Punkte zu vergeben
- Die Gruppe mit den meisten Punkten erhielt ein fiktives „Start-Up Ticket“
- die Mitglieder der besten Gruppe erhielten die Möglichkeit die **Phase 6: Testen** zu durchlaufen



„Nice Griffel-“schön trotz Rheuma“



„RheuMediYoga - Mediatives Yoga in der Natur“



„SafeGrip-Strip and whip the hassle out of your life with Safe Grip“

Learning Outcome

Nach Abschluss der Lehrveranstaltung sind die Studierenden mit den Grundlagen von rheumatischen Erkrankungen und deren Schwerpunkten in der pflegerischen Betreuung und Versorgung, vertraut. Sie kennen den Prozess des Design Thinkings, verfügen über das Wissen das Profil einer PERSONA (Fokus: sie/er leidet an einer rheumatischen Erkrankung) zu erstellen. In der Lerngruppe werden Ideen generiert, um den individuellen Herausforderungen dieser Persona zu begegnen. Eine Idee wird ausgewählt und ein Prototyp davon (aus Lego und/oder anderen Materialien) angefertigt. Die innovativen Ergebnisse des agilen Entwicklungsprozesses werden zur Sicherung der Lernergebnisse, in einer Präsentation vorgestellt und bewertet.